



Sammlung Theaterzettel

Die deutschen Kleinstädter

Kotzebue, August von

1851-02-10

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 73. — Montag, den 10^{ten} Februar, 1851.

Die deutschen Kleinstädter.

Lustspiel in vier Abtheilungen, von Kozebue.

Herr Nicolaus Staar, Bürgermeister, auch Oberältester in Krähwinkel	Herr Henckel.
Frau Unter-Steuereinnehmerin Staar, seine Mutter	Frau Dessoir.
Sabine, seine Tochter	Fräul. Schmidt.
Herr Vice-Kirchenvorsteher Staar, sein Bruder, Gewürzkrämer	Herr Lichterfeld.
Frau Stadt- Accise- Kasse- Schreiberin Morgenroth, eine Muhme	Frau Schön.
Frau Obersloß- und Fischmeisterin Bren- del, ebenfalls eine Muhme	Frau Werle.
Herr Bau-, Berg- und Weg-Inspectors- Substitut Sperling	Herr Pichler.
Dimers	Herr Werner.
Klaus, Rathsdienner, Thurmwächter und Gefängniß- Beschließer	Herr Bauer.
Dienstmädchen	Fräul. Köppler.
Bauer	Herr Janson.
Nachtwächter	Herr Mayer.
Ein Paar Kinder. Nachtwächter.	

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Ganze Logen im dritten Range (zu 7, 8 und 9 Plätzen), pr. Platz — 50 fr.
Sind bis 4 Uhr beim Hoftheater- Cassirer Herrn Walther, Lit. A3. No. 3., zu haben.